



<https://biz.li/3c2q>

REKORDZAHLEN BEI NACHWUCHSMITGLIEDERN UND FRAUEN IN DER NIEDERSÄCHSISCHEN FEUERWEHR

Veröffentlicht am 26.09.2019 um 18:40 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Pistorius: "Die Zuwächse bei Kindern und Frauen zeigen, dass die Feuerwehr im Speziellen und das Ehrenamt besitzen"Der Tätigkeitsbericht der niedersächsischen Feuerwehren zeigt, dass die Zahl der Mitglieder in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehren im Jahr 2018 auf 126.978 Einsatzkräfte gestiegen ist. Das geht aus dem Tätigkeitsbericht hervor, den der niedersächsische Minister für Inneres und Sport am 14. September 2019, vorgestellt hat. Pistorius: "Diese Zahlen machen deutlich, dass die Feuerwehr im Speziellen und das Ehrenamt besitzen. Dass sich so viele Mädchen und Jungen für die Feuerwehr engagieren, ist ein Zeichen für die Zukunft vor Ort. Jedes neue Mitglied in der niedersächsischen Feuerwehr steht für ehrenamtliches Engagement und Einsatz für das Gemeinwohl. Darum werden wir weiter intensiv Werbung für den Feuerwehrdienst machen."Das Jahr 2018 war für die niedersächsischen Feuerwehren vor allem durch zwei Großereignisse geprägt: der Moorbrand in Meppen und die Brände in Schweden. Minister Pistorius: "Der Moorbrand in Meppen vor rund einem Jahr hat viele Menschen nicht nur in der Region Emsland bewegt. Hier haben Einsatzkräfte aus allen Teilen Niedersachsens und darüber hinaus großartige Arbeit geleistet. Auch den Einsatz der niedersächsischen Feuerwehrleute bei den Vegetationsbränden in Schweden haben Menschen und Medien über Niedersachsen hinaus wahrgenommen. So bedrohlich und teilweise dramatisch diese Anlässe waren, das Engagement unserer Feuerwehrleute ist auch immer eine hervorragende Werbung für den Dienst in der Feuerwehr, und dafür möchte ich heute ausdrücklich Danke sagen."In Deutschland und Europa hat die Hitzewelle 2018 zu vielen Vegetationsbränden geführt, sodass die Zahl der Brände gegenüber dem Vorjahr um 30 Prozent gestiegen ist. Aber auch bei den Fehlalarmierungen gab es, insbesondere aufgrund der Einführung Rauchwarnmelderpflicht, einen Anstieg.Unter dem Titel "Einsatzort Zukunft - Niedersachsen stellt sich den Herausforderungen der Zukunft zur Sicherstellung des Brandschutzes" wurden im Jahr 2018 in mehreren Arbeitsgruppen zahlreiche Themen in diesem Themenkontext politisch und strukturell beleuchtet. Der Abschlussbericht des durch die Fraktionen der SPD und CDU eingebrachten Entschließungsantrags ist erstellt und wird aktuell zur Beratung in die Gremien gegeben. Zum Abschluss sagte Minister Pistorius: "Das Feuerwehrwesen funktioniert in Niedersachsen weiterhin sehr gut. Diese Struktur zu erhalten und immer wieder neue Menschen dafür zu begeistern, ist eine wesentliche Aufgabe, die in den kommenden Jahren nicht einfacher werden wird. Darum werden wir in unserer Entwicklung nicht stehen bleiben und müssen alles dafür tun, dass die niedersächsischen Feuerwehren auch in Zukunft so belastbar und zuverlässig sind wie heute."Unter diesem Text steht der Brand- und Hilfeleistungsbericht der Niedersächsischen Feuerwehren für das Jahr 2018 zum Download zur Verfügung.



[feuerwehrbericht_2018-pdf](#)